



7. Sitzung vom 3. April 2018, Geschäft Nr. 100 auf Seite 202 im Protokoll
des Gemeinderates

**100 10.06 Jahresrechnungen, Inventare
Politische Gemeinde / Jahresrechnung 2017 / Genehmigung**

Ausgangslage

Die Laufende Rechnung 2017 schliesst bei Fr. 48'958'021.08 Aufwand und Fr. 52'596'432.17 Ertrag mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'638'411.09 ab. Das ist ein um mehr als Fr. 5 Mio. besseres Resultat als budgetiert. Der Aufwand liegt insgesamt Fr. 119'021.00 bzw. 0.24 % höher als budgetiert, der Ertrag Fr. 5,5 Mio. bzw. 11,77 % höher als vorgesehen.

Laufende Rechnung

Nummer	Vergleich Rechnung/Budget Politische Gemeinde	RE 2017	VA 2017	RE 17 > VA 17 Abweichung	RE 17 > VA 17 Abw. in %
	LAUFENDE RECHNUNG				
	Aufwand	48'958'021.08	48'839'000	119'021	0.24
	Ertrag	52'596'432.17	47'057'000	5'539'432	11.77
	Nettoergebnis	3'638'411.09	-1'782'000	5'420'411	-304.18
	ZUSAMMENFASSUNG NACH AUFGABENBEREICHEN				
	LAUFENDE RECHNUNG	Nettoergebnis			
0	Behörden und Verwaltung	-3'031'913.90	-3'044'200	12'286	-0.40
1	Rechtsschutz und Sicherheit	-1'538'259.50	-1'580'100	43'841	-2.77
2	Bildung	-16'013'556.92	-15'462'400	-551'157	3.56
3	Kultur und Freizeit	-650'149.59	-774'000	123'850	-16.00
4	Gesundheit	-2'206'458.44	-2'053'600	-152'858	7.44
5	Soziale Wohlfahrt	-4'699'287.40	-5'330'000	630'713	-11.83
6	Verkehr	-1'852'583.06	-1'617'100	-235'483	14.56
7	Umwelt und Raumordnung	-913'108.50	-1'056'000	142'891	-13.53
8	Volkswirtschaft	619'774.20	600'600	19'174	3.19
9	Finanzen und Steuern	33'921'955.20	28'534'800	5'387'155	18.88

Behörden und Verwaltung

-

Rechtsschutz und Sicherheit

-

Bildung

Das Nettoergebnis im Aufgabenbereich Bildung (2) liegt rund Fr. 550'000.00 höher als geplant. Hauptgrund dafür ist ein Fehler bei der Lohnberechnung der Primarschule vom Kanton im Budget 2017 mit Fr. 300'000.00. Mehrkosten entstanden auch bei den Aushilfsentschädigungen im Kindergarten mit Fr. 35'000.00, in der Primarschule mit fast Fr. 130'000.00 und in der Oberstufenschule mit Fr. 26'000.00. Weitere Fr. 120'000.00 Mehraufwand verursachte die Informatik für die Anschaffung von Neugeräten und der Informatik Unterhalt in der Primarschule und Oberstufenschule mit insgesamt Fr. 150'000.00.

Kultur und Freizeit

Der Bereich Kultur und Freizeit schliesst im Nettoergebnis Fr. 124'000.00 besser ab als vorgesehen. Die Überarbeitung des Denkmalschutzinventar mit rund Fr. 30'000.00 konnte aufgrund



mangelnder Ressourcen nicht umgesetzt werden. Ebenso wurde das Projekt für die neue Homepage (Fr. 40'000.00) im Jahr 2017 nicht realisiert. Der Personalaufwand bei den Parkanlagen, Wanderwege ist Fr. 57'000.00 tiefer ausgefallen als vorgesehen.

Gesundheit

Der Bereich Gesundheit (4) schliesst im Nettoergebnis rund Fr. 150'000.00 schlechter ab als vorgesehen. Wie bereits im Vorjahr entstanden bei der Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime Mehrkosten von Fr. 232'000.00 gegenüber dem Budget. Bei der ambulanten Krankenpflege, der Pflegefinanzierung amb. Krankenpflege Spitex und beim Schulgesundheitsdienst liegt das Nettoergebnis im Gegenzug insgesamt fast Fr. 82'000.00 unter dem Voranschlag.

Soziale Wohlfahrt

Das Nettoergebnis im Aufgabenbereich Soziale Wohlfahrt (5) liegt rund Fr. 630'000.00 tiefer als budgetiert. Hauptgrund dafür ist die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Das Nettoergebnis ist genau Fr. 632'000.00 tiefer als geplant. Mehrkosten hingegen sind bei den Ergänzungsleistungen im Bereich Zusatzleistungen zur AHV/IV von Netto Fr. 106'000.00 entstanden. Dafür fiel der Aufwand in der Jugend um rund Fr. 110'000.00 tiefer aus als geplant.

Verkehr

Der Bereich schliesst insgesamt mit einem um Fr. 235'000.00 höheren Nettoergebnis ab als geplant. Hauptgrund sind die Gemeindestrassen und deren Unterhalt. Der Aufwand liegt rund Fr. 140'000.00 höher als budgetiert und die Einnahmen rund Fr. 91'000.00 unter dem Voranschlag.

Umwelt und Raumordnung

In diesem Bereich liegt das Nettoergebnis rund Fr. 142'000.00 tiefer als vorgesehen. Die Spezialfinanzierung Wasser liegt Fr. 40'000.00, Abwasser fast Fr. 66'000.00 unter dem Voranschlag, dafür ist die Abfallbeseitigung Fr. 84'000.00 über dem Budget. Grund dafür ist der bauliche Unterhalt bzw. die Sanierung vom Belag bei der Sammelstelle, sowie diverse Anschaffungen für die Sammelstelle. Gewässerunterhalt und -verbauung liegen ebenfalls Fr. 50'000.00 unter dem Voranschlag vom Nettoergebnis. Der übrige Umweltschutz Fr. 27'000.00 und die Raumordnung fast Fr. 40'000.00.

Volkswirtschaft

Die Gewinnausschüttung der ZKB ist mit Fr. 623'000.00 rund Fr. 28'000.00 höher als budgetiert.

Finanzen und Steuern

Das Nettoergebnis vom Aufgabenbereich Finanzen und Steuern (9) ist rund Fr. 5,4 Mio. höher als budgetiert. Die Gemeindesteuern sind fast Fr. 3,2 Mio. besser als geplant, rund Fr. 1 Mio. betreffen die ordentlichen Steuern vom Rechnungsjahr und fast Fr. 2,2 Mio. die Grundstückgewinnsteuern. Aus dem Verkauf der Engelstrasse 10 in Esslingen resultiert ein Buchgewinn von fast Fr. 1,9 Mio. In der Investitionsrechnung vom Verwaltungsvermögen wurden rund Fr. 3,7 Mio. weniger investiert als im Budget vorgesehen, was zu Minderabschreibungen von etwa Fr. 370'000.00 führt.



Investitionsrechnung

In der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens stehen Ausgaben von Fr. 6'503'522.44 und Einnahmen von Fr. 493'398.91 gegenüber was Nettoinvestitionen von Fr. 6'010'123.53 entspricht. Im Budget waren Nettoinvestitionen von Fr. 9'444'000.00 vorgesehen. Das Nettoergebnis bei den Investitionen im Verwaltungsvermögen liegt somit rund Fr. 3,4 Mio. unter dem Voranschlag.

In der Bildung wurden rund Fr. 200'000.00 weniger ausgegeben, als vorgesehen. Einerseits liegen die Kosten für die Haustechniksanierung in der Dreifachhalle Kirchwies Fr. 100'000.00 unter dem Budget, andererseits die Schulraumplanung mit Fr. 100'000.00.

Im Bereich Verkehr liegen die Nettoinvestitionen Fr. 2,5 Mio. unter dem Voranschlag. Die grössten Positionen sind der Neubau der öffentlichen Tiefgarage mit fast Fr. 800'000.00, der Neubau vom Chilbiplatz mit über Fr. 800'000.00 und die Verlegung der EKZ Trafostation mit fast Fr. 500'000.00. Die Sanierung Guldenerstrasse (Schutzzone Stahel) wurde auf 2018 verschoben, was zu Minderausgaben von rund Fr. 150'000.00 führte.

Bei der Umwelt und Raumordnung liegen die Ausgaben rund Fr. 1 Mio. unter dem Voranschlag und die Einnahmen rund Fr. 400'000.00. Das führte zu einer Veränderung vom Nettoergebnis gegenüber dem Budget von Fr. 600'000.00. Die Ausgaben vom Neubau vom Reservoir Bülholz (Breitacher) sind Fr. 500'000.00 unter dem Voranschlag. Ebenso wurde die Anschaffung vom Notstromaggregat mit Fr. 125'000.00 noch nicht getätigt. Die Abwasser Kanalisationssanierung der Löwenstrasse mit Fr. 120'000.00 wird im Jahr 2018 umgesetzt. Die Renovation vom Friedhofgebäude wurde ebenfalls nicht ausgeführt, was zu Minderausgaben von Fr. 195'000.00 im 2017 führte.

Erwägungen

Der gesamte Aufwand von Fr. 48'958'021.08 liegt Fr. 119'021.00 bzw. 0.24 % über dem Budget von Fr. 48'839'000.00. Der Ertrag liegt mit Fr. 52'596'432.17 rund Fr. 5,5 Mio. bzw. 11,77 % über dem Budget von Fr. 47'057'000.00

Das Nettoergebnis von Fr. 3'638'411.09 ist hauptsächlich aus den höheren Steuererträgen im Bereich Finanzen und Steuern entstanden. Dieser Bereich liegt rund Fr. 5,4 Mio. über dem budgetierten Nettoergebnis.

Gemäss § 128 Neues Gemeindegesetz (nGG) erstellt der Gemeindevorstand die Jahresrechnung. Diese muss von der Gemeindeversammlung oder dem Gemeindepapament innerhalb von sechs Monaten nach Ablauf des Rechnungsjahres genehmigt werden. Der Gemeindevorstand reicht dem Bezirksrat die Jahresrechnung, die Beschlüsse der Rechnungsprüfungskommission und der Gemeindeversammlung ein.

Die Jahresrechnung 2017 kann zu Handen der Gemeindeversammlung genehmigt werden.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die Jahresrechnung 2017 der Politischen Gemeinde Egg (Verwaltungsrechnung und Sonderrechnungen) wird zu Handen der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2018 genehmigt.
2. Die Jahresrechnung wird der Rechnungsprüfungskommission zur Prüfung zugestellt.



3. Der Finanzverwalter wird eingeladen, den Weisungstext für die Gemeindeversammlung bis zum 9. April 2018 zu Händen der Kanzlei auszuarbeiten.
4. Dieser Beschluss ist öffentlich.
5. Mitteilung an:
Finanzen
 - Rechnungsprüfungskommission, Beat Rüegg, Langackerstrasse 5a, 8132 Egg
 - Balmer-Etienne AG, Alois Köchli, Kauffmannweg 4, 6003 Luzern
 - Finanzvorstand
 - Finanzverwalter, zum Vollzug Ziff. 3
 - alle Abteilungsleiter
 - 16.04.0 Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2018
 - 10.06

swa

8132 Egg

Gemeinderat Egg

Der Präsident:

Der Schreiber:

Versand:

Rolf Rothenhofer

Tobias Zerobin